



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)**

Herr Droske

Telefon: (0221) 221-91709
Fax : (0221) 221-26592
E-Mail: ralf.droske@stadt-koeln.de

Datum: 12.04.2017

**Auszug
aus der Niederschrift der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt
vom 16.03.2017**

öffentlich

**3.2 Bauvorhaben Erweiterung Vereinsgebäude "Blaue Funken"/Sachsenturm (Blaue-Funken-Weg 2);
hier: Beschluss über die Durchführung eines architektonischen Gutachterverfahrens zur Bebauung eines städtischen Grundstückes
2875/2016**

Herr Hupke hält den Beschlussvorschlag für zu weitgehend. Er spricht sich daher gegen Punkt 1 aus und schlägt vor, ähnlich wie beim Verfahren zur Hahnentorburg ein architektonisches Gutachterverfahren durchzuführen.

Herr Leitner (CDU) schlägt vor, über die einzelnen Beschlusspunkte inklusive dem Änderungsantrag von Herrn Hupke getrennt abzustimmen. Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

Die Bezirksvertretung 1

1. stimmt einer Erweiterung der Vereinsgebäude "Blaue Funken"/Sachsenturm (Blaue-Funken-Weg 2) im Bereich der heutigen öffentlichen Grünfläche grundsätzlich zu;

Abstimmungsergebnis: Einstimmig abgelehnt, bei Enthaltung der SPD.

2. nimmt die geplante Auslobung entsprechend der Aufgabenstellung zum architektonischen Gutachterverfahren (Anlage 2) zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt, gegen CDU, Herrn Hupke und Herrn Fischer (Grüne), bei Enthaltung der SPD.

3. Es ist ein architektonisches Gutachterverfahren durchzuführen, dessen Ergebnis den zuständigen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen ist.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt, gegen CDU, Herrn Hupke und Herrn Fischer (Grüne) und FDP, bei Enthaltung der SPD.

Aufgrund der Ablehnung aller drei Einzelpunkte lässt Herr Hupke über die Alternative abstimmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss folgenden Beschluss:

Alternative:

Der Erweiterung wird nicht zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt, gegen CDU, FDP, Herrn Hupke und Herrn Fischer, bei Enthaltung der SPD.